

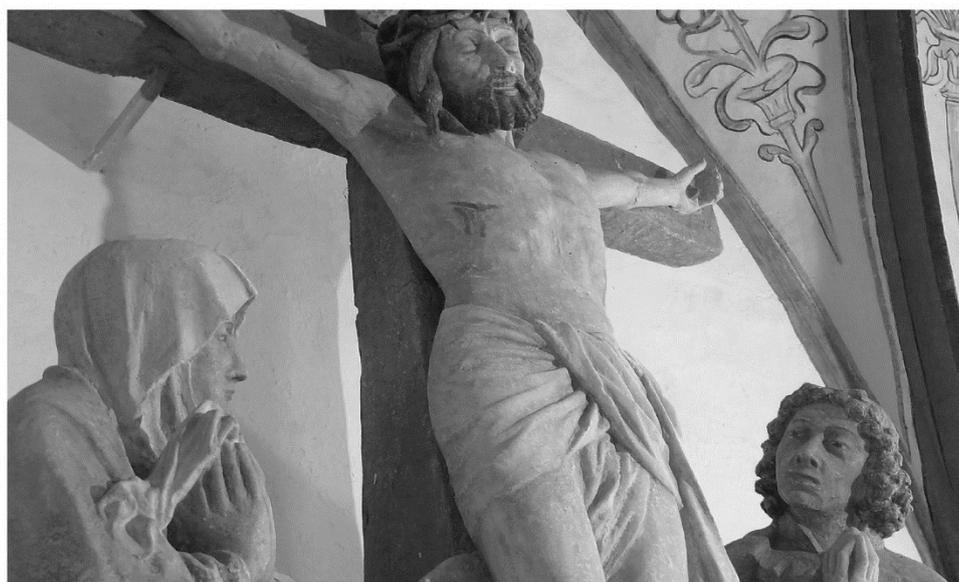
PFARRBRIEF

St. Ägidius – Bruck i.d.OPf.

Nr. 37/2021

13. – 19.9.2021

20 Cent



Frau, siehe dein Sohn – Siehe, deine Mutter

Beim Evangelist Johannes (Johannes 19,26-27) sagt der sterbende Jesus diese Worte. Er sagt sie zu seiner Mutter und zu Johannes, dem Jünger, den er liebte. Beide stehen sie unter dem Kreuz. Beide verharren sie bis zum Tod des geliebten Sohnes, des geliebten Meisters. Beide sind erstarrt in dem Unvorstellbaren, was geschieht. Doch der Sterbende möchte nicht, dass Menschen in ihrer Trauer erstarren. Mit seinen Worten lenkt er den Blick der beiden von sich – aufeinander. Auf eine neue Beziehung, die vielleicht die Leere, die sein Tod hinterlassen wird, ein wenig füllen kann. Er stiftet eine neue Beziehung, die über den Karfreitag, über Ostern und Himmelfahrt hinaus tragen kann. Deshalb gehen die Worte weit über eine Versorgungsmentalität hinaus. Natürlich, nach dem Tod des Sohnes droht der Mutter der Absturz ins Elend, dem Jünger der

Fall ins Bodenlose, weil der Halt in seinem Leben stirbt. Es ist ein weiterer Beweis seiner Liebe, dass es Jesus nicht gleichgültig ist, was mit denen geschieht, die er zurücklassen muss. Bringt Jesus seine Lebensverhältnisse in Ordnung? Ich glaube, seine Worte meinen viel mehr: Sie sind Beispiel für uns, wie menschliche Beziehungen gelingen können. Auf der Basis von Verantwortung und Liebe. Und wo können Verantwortung und Liebe miteinander und zueinander auch gelebt werden? Die Kirche, jede christliche Gemeinschaft kann ein solcher Ort sein. Wenn Jesus diese Worte zu seiner Mutter und seinem Lieblingsjünger spricht, dann ist das keine Aufforderung, sich in eine Zweisamkeit zurückzuziehen und Erinnerungen anzuhängen, sondern eine Lebensform mit Wirklichkeit zu erfüllen.

Kath. Pfarramt St. Ägidius, Pfarrer Andreas Weiß, 92436 Bruck i. d. Opf.,
Rathausstr. 23, Telefon: 09434/ 1334, Telefax: 09434/ 200 592,
Internetseite: www.pfarrei-bruck.com, E-Mail: bruck.st-aegid@bistum-regensburg.de

Gottesdienstordnung 37/2021

Sonntag, 12.09. : 24. SONNTAG IM JAHRESKREIS B

- 8.30 Uhr (!) Hl. Messe
- 10.00 Uhr (!) Hl. Messe
- 14.00 Uhr Taufe von Leonard Stühler

Montag, 13.09. : Hl. Johannes Chrysostomus, Bischof, Kirchenlehrer

- 17.00 Uhr Fatima-Rosenkranz

Dienstag, 14.09. : KREUZERHÖHUNG

- 8.30 Uhr Hl. Messe *Ulla und Christian für + Mutter Irene Vater.*
- 17.00 Uhr Rosenkranz
- 20.00 Uhr „Nacht der Lichter“



*Allen Schülerinnen und Schülern, vor allem den
Erstklasslern, sowie allen Lehrkräften Gottes
reichsten Segen zum Start in das neue Schuljahr!*

Mittwoch, 15.09. : Gedächtnis der Schmerzen Mariens

- 18.30 Uhr Rosenkranz
- 19.00 Uhr Hl. Messe *Schweiger für die Armen Seelen.*

Donnerstag, 16.09. : Hl. Kornelius, Papst und Hl. Cyprian, Bischof, Märtyrer

- 17.45 Uhr Rosenkranz
- 18.15 Uhr Hl. Messe *Maria Kittel mit Familie für + Raimund Kittel.*

Freitag, 17.09. : Hl. Hildegard von Bingen, Äbtissin, Mystikerin, Kirchenlehrerin

- 17.00 Uhr Rosenkranz

Samstag, 18.09. : Hl. Lambert, Bischof, Glaubensbote, Märtyrer

17.30 Uhr Rosenkranz

18.00 Uhr Hl. Messe (Sonntag-Vorabendmesse) *Konrad Wittmann mit Fam. für + Ehefrau Hilde z. Namenstag; Josef Hochmuth mit Fam. für + Ehefrau und Mutter Rosa Hochmuth zum 2. Sterbetag; Kinder für + Mutter Karolina Käsbauer zum Sterbetag; Hans und Ilona Hartl für + Hermann Schuhbauer; Josef Kellner für + Maria Schmidbauer und + Geschwister; Tanja Ehemann für + Großvater Peter Schwarz zum Sterbetag.*

Sonntag, 19.09. : 25. SONNTAG IM JAHRESKREIS B

8.30 Uhr (!) Hl. Messe *in den Anliegen aller lebenden und verstorbenen Pfarrangehörigen; Resi Kraatz für + Eltern und Großeltern; Fam. Bernhard Windl für + Sohn und Bruder Aegid.*

10.00 Uhr (!) Hl. Messe *Manfred Kellner jun. für + Mutter; Franziska Baier mit Kindern für + Ehemann und Vater zum Geburtstag.*

14.00 Uhr Rosenkranz

17.00 Uhr An der Goldhofkapelle Andacht zum Abschluss der Kolping-Schnitzeljagd

Pfarnachrichten

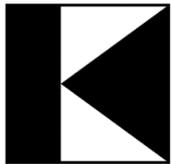
Am Di., 14.9.2021, dem Fest „Kreuzerhöhung“, wird wieder zu einer „**Nacht der Lichter**“ in die **Pfarrkirche** eingeladen. Beginn ist um **20.00 Uhr**. Wir freuen uns, dass Herr Pfarrer Joachim Höring, der seit dem Frühjahr 2021 Pfarrer der evangelischen Gemeinde in Nittenau ist, diesen besonderen Gottesdienst vorbereitet und mitgestaltet. Die musikalische Gestaltung übernimmt der Chor B'choired unter der Leitung von Herrn Thomas Rieder.



Unsere **Fuß-Wallfahrt zum Heilbrünnl** bei Roding findet heuer am **So., 26.9.2021**, statt. Wir starten um **13.00 Uhr** mit dem Pilgersegen in unserer Pfarrkirche. Der Schlussgottesdienst in der Wallfahrtskirche ist für 17.45 Uhr geplant.



Einladung zum Ehetag: Am **Sa., 25.9.2021**, lädt der Sachausschuss „Ehe und Familie“ unseres Pfarrgemeinderates zum gemeinsamen Besuch der **Sonntag-Vorabendmesse** um 18.00 Uhr in unsere **Pfarrkirche** ein. An die Jubelpaare des Jahres 2021 ergingen per Post schriftliche Einladungen zum Ehetag. **Leider muss coronabedingt das gemütliche Beisammensein mit Kaffee und Kuchen im Pfarrheim entfallen.** Damit die Veranstaltung geplant werden kann ist eine telefonische Anmeldung bei Monika Schächerer, Tel. 9 00 65, bis spätestens 17.9.2021, erforderlich und erwünscht. Ehepaare, die 2021 einen halbrunden oder runden Hochzeitstag feiern können und keine Einladung dafür erhalten haben, dürfen sich ebenso gerne bei Monika Schächerer melden. Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldung!



Unsere **Kolpingsfamilie** lädt alle Familien des Marktes Bruck am **So., 19.9.2021**, zur **Schnitzeljagd** durch den Markt Bruck ein. Den Abschluss bildet eine gemeinsame Andacht an der Goldhofkapelle (circa 17.00 Uhr). Anmeldung und nähere Einzelheiten gibt es bis zum 12.9.2021 bei Familie Conny und Sepp Birner unter Tel. 202 430 (ab 14 Uhr). Die Kolpingsfamilie freut sich auf euer Kommen!

* * * * *

Neue Corona-Regeln

Grundsätzliches:

1. In Innenräumen (z.B. im Pfarrheim) gilt breitflächig die 3G-Regel. Für Kinder, die noch nicht eingeschult sind, gibt es Ausnahmen. Schüler gelten mit Blick auf die regelmäßigen Tests in der Schule als getestet.
2. Die FFP2-Maskenpflicht entfällt, dafür wird die medizinische Maske („OP-Maske“) der neue Maskenstandard.
3. Ausgenommen von der 3G-Regel sind Gottesdienste (Siehe unten!).

Konkret bedeuten diese neuen Rechtsgrundlagen für die Gottesdienste:

1. Es besteht Maskenpflicht („OP-Maske“) bis zur Sitzplatzeinnahme sowie beim Kommuniongang.
2. Es bleibt bei der 1,5 m Abstandsregelung (jenseits des eigenen Hausstands) und damit ist keine 3G-Kontrolle nötig.
3. Der Gemeindegesang kann auch ohne Maske stattfinden.

2.9.2021, Diözese Regensburg, Generalvikar Dr. Roland Batz

Was in diesen wenigen Zeilen etwas spröde daherkommt, ist eine ganz, ganz erfreuliche und langersehnte Nachricht: **WIR DÜRFEN WIEDER OHNE MASKE GOTTESDIENST FEIERN! GOTT SEI DANK!** Eigentlich wäre es sogar erlaubt, ohne Einschränkungen, ganz wie vor der Corona-Krise, in der Kirche zusammenzukommen! Dazu aber müssten bei jedem Gottesdienst alle auf die 3G-Standards (Geimpft? Genesen? Getestet?) kontrolliert werden. Das aber ist nicht leistbar. Außerdem wollen wir niemanden vom Gottesdienst ausschließen, nur weil er vielleicht sein Zertifikat gerade nicht dabei hat. Deshalb gibt es diesen, mit den staatlichen Stellen abgestimmten Sonderweg: **Alle dürfen kommen.** Es müssen aber – wie bisher – die Abstände eingehalten werden.